4. Modellschulen

[1]Folgende Schulen nehmen am Schulversuch teil:

Schulart	Schulnummer	Reg.-bez.	Schulname
GS	3961	Ndb	GS Loiching
GS	6546	Mfr	GS Heilsbronn
GS	8717	Schw	GS Jettingen-Scheppach
MS	2723	Obb	Franz-Liszt-Mittelschule Waldkraiburg
MS	4649	Opf	MS Bad Kötzting
MS	5692	Ofr	MS Bad Rodach
RS	3262	Ndb	Staatliche Realschule Plattling
RS	0507	Opf	Staatliche Realschule Kemnath
RS	0596	Ufr	Staatliche Realschule Ochsenfurt
GY	0972	Obb	Oskar-Maria-Graf-Gymnasium Neufahrn b. Freising
GY	0223	Opf	Willibald-Gluck-Gymnasium Neumarkt
GY	0394	Ufr	Friedrich-Koenig-Gymnasium Würzburg
BS	8073	Schw	Staatliche Berufsschule Nördlingen
BS	6078	Mfr	Staatliche Berufsschule Herzogenaurach
BS	0882	Opf	Staatliche Fach- und Berufsoberschule Neumarkt
FS	0753	Obb	Bayerische Landesschule für Körperbehinderte München, Förderzentrum
FS	4022	Opf	Sonderpädagogisches Förderzentrum Sulzbach-Rosenberg
FS	5064	Ofr	Pestalozzi-Schule, Privates sonderpädagogisches Förderzentrum Kronach
FS	7239	Ufr	Hans-Schöbel-Schule, Förderzentrum, kmE Würzburg

[2]Mit der Teilnahme am Schulversuch verpflichten sich die Modellschulen neben der zielgerichteten Bearbeitung der Entwicklungsaufgaben zur regelmäßigen Teilnahme an Arbeitstagungen sowie zur Mitarbeit an der Multiplikation und Evaluation der Ergebnisse.

[3]Die teilnehmenden Modellschulen erhalten ab dem Schuljahr 2022/2023 fünf Anrechnungsstunden je Schule für die Bearbeitung der Entwicklungsaufgaben. [4]Die ab dem Schuljahr 2023/2024 beteiligten Förderschulen erhalten fünf Anrechnungsstunden je Schule ab dem Schuljahr 2023/2024.